Einladung für Medienvertreter

Wege aus der Notlage: Bäderallianz Deutschland stellt in Hannover Schwimmbadplan vor

Hannover. Unsere Schwimmbäder sind in die Jahre gekommen. Saniert und modernisiert wurde zu wenig. Die Folgen: Viele bestehende Bäder sind marode. Hunderte sind seit der Jahrtausendwende bereits dauerhaft geschlossen worden. Teilweise fehlt es in ganzen Regionen an einer ganzjährigen Infrastruktur für den Freizeitsport im Wasser und für die Pflichtaufgabe Schulschwimmsport. Die Zahl der sicheren Schwimmer in der Gesellschaft sinkt, das Risiko von Badeunfällen in den Flüssen, Meeren und Seen steigt.

Die Bäderallianz Deutschland fordert seit langem, das Bund, Länder und Kommunen gemeinsam Verantwortung übernehmen. Gemeinsam mit den Betreibern und Nutzern der Bäder sollen sie einen flächendeckenden Bäderbedarfsplan erstellen und umsetzen. Mit dessen Umsetzung sollen die größer werdenden Lücken auf der Landkarte geschlossen und Bestandsbauten nachhaltig modernisiert werden.

Wie das gelingen kann, dass zeigt die Bäderallianz Deutschland, ein Zusammenschluss aller relevanten Vertreter der Bäderlandschaft, jetzt auf. Wir laden Sie herzlich ein zur

Präsentation des deutschen Schwimmbadplans
am 3. Juli um 9:30 Uhr, im Stadionbad,
Robert-Enke-Straße 5, 30169 Hannover.

Der Sprecher der Bäderallianz Deutschland und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfdB), **Prof. Dr. Christian Kuhn,** wird den Schwimmbadplan vorstellen.

Weitere Statements geben als Vertreter der Badnutzer die Generalsekretärin der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), **Tanja Larsson,** und der Vorstandsvorsitzende des Deutschen Schwimmverband (DSV), **Jan Pommer.**

Direkt im Anschluss besteht ausreichend Gelegenheit für Interviews und weitere Aufnahmen im Stadionbad.

Anmeldungen nimmt stellvertretend für die Bäderallianz Deutschland die DLRG Pressestelle (presse@dlrg.de) entgegen.

BÄDERALLIANZ DEUTSCHLAND
Sprecher: Prof. Dr. Christian Kuhn,
Thomas Baum, Marc Riemann
Koordinator: Christian Mankel

c/o Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.
Haumannplatz 4 · 45130 Essen

Tel.: 0201.87969-11
c.mankel@dgfdb.de